

# Feuerwehr rückt 142 Mal aus

**GERMERSHEIM:** Zahl der Einsätze im Vergleich zum Vorjahr fast gleich

**142 Mal rückte die Freiwillige Feuerwehr Germersheim im vergangenen Jahr aus. Einmal mehr als im Jahr zuvor. Für die Wehrmänner und -frauen in Germersheim ein durchschnittliches Jahr. Sämtliche größere Brände, zu denen die Germersheimer gerufen wurden, waren laut Wehrleiter Thomas Nährig außerhalb der Stadt.**

Die größten Brände waren im vergangenen Jahr Nährig zufolge in Rheinsheim, Lustadt und Bellheim. Vor allem wegen des Hubrettungsfahrzeuges werde die Wehr alarmiert. 27 Mal brannten Gebäude (31 im Jahr 2010), 39 mal standen Objekte wie Mülleimer in Flammen (23 im Vorjahr). Hierbei erinnerte der Wehrlei-

ter daran, dass immer häufiger Mülleimer, -container oder Chemietoiletten angezündet wurden. Auch gingen manche Leute immer nachlässiger mit ihrem Essen auf dem Herd um, da die Wehr mehrmals zu solchen Bränden ausrücken musste. Fünfmal brannten Fahrzeuge, zwei weniger als 2010. Abgenommen hat im vergangenen Jahr die Hilfeleistung. Hier verzeichnete Nährig 71 Einsätze gegenüber 80 2010.

Zwischen 17 und 19 Uhr rückte die Wehr im vergangenen Jahr 35 Mal aus. Im Vergleich: Zwischen Mitternacht und sechs Uhr morgens waren es „nur“ 17 Einsätze.

Insgesamt 102 Mitglieder zählt die Feuerwehr Germersheim. Davon gehören zehn der Altersabteilung an,

24 sind Mitglied bei der Jugendfeuerwehr und 68 zählen zu den Aktiven. Einer mehr als im Vorjahr. Grund ist, dass die Wehr elf Entpflichtungen und zwölf neue Verpflichtungen hatte. Erfreulich für Nährig ist, dass aus der Jugendfeuerwehr und aus der zweiten Projektklasse Feuerwehr bei der Berufsbildenden Schule (BBS) genügend Leute zur aktiven Wehr gestoßen sind, um die Lücke zu füllen.

Doch in den kommenden Jahren werden vermutlich weniger Jugendliche zur Einsatztruppe stoßen, prognostiziert der Wehrleiter. Aus dem Grund werde die Wehr versuchen, eine Babinifeuerwehr auf die Beine zu stellen. Vor Kurzem hatte dies die Feuerwehr Lustadt gemacht. Damit soll erreicht werden, möglichst früh Kinder und Jugendliche an die Feuerwehr heranzuführen.

## **EHRUNGEN/BEFÖRDERUNGEN**

- Für 35 Jahre mit dem goldenen Ehrenzeichen der Feuerwehr ausgezeichnet wurde Günther Trauth, der auch Vorsitzender des Fördervereins der Feuerwehr ist. Für 30 Jahre geehrt wurden Norbert Zickgraf und Thomas Nährig.
- Feuerwehrmänner wurden Florian Jost, Erasmus Wolf, Can Süngü, Domenic Siehoff, Jürgen Kern, Domenik Walther, Jasmin Wallach (alles Neuaufnahmen), Nicole Immig, Ilja Nowak, Büsra Dogan, Jessica Föller und Sven Hoffmann (letzte drei aus der Projektklasse Feuerwehr bei der BBS). Oberfeuerwehrmänner wurden Christian Dörzapf, Ayse Akbaba und Johannes Lutzke. Löschmeister wurden: Mario Kessel und Florian Gaßmann. Brandmeister und Gruppenführer wurden Christian Hillenbrand und Dominik Zobel. Ausbildungsleiter wurde Andreas Magin. (wim)



**Hilfeleistung:** Bei dem Scheunenbrand in Bellheim im September vergangenen Jahres rückte die Germersheimer Feuerwehr zur Unterstützung der Bellheimer Wehr aus.

FOTO: VAN